

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Oktober 2020



**Sperrfrist:
29.10.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Oktober 2020
Erstellungsdatum:	26.10.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.12.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbeginn April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

Oktober 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Prignitz
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.919	4.958	4.987	-39	-0,8	-14	-0,3	0,9	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.035	3.077	3.122	-42	-1,4	382	14,4	16,5	11,0
56,3% Männer	1.709	1.711	1.732	-2	-0,1	219	14,7	15,3	9,2
43,7% Frauen	1.326	1.366	1.390	-40	-2,9	163	14,0	18,0	13,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	272	282	283	-10	-3,5	71	35,3	31,2	16,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	70	70	-2	-2,9	15	28,3	45,8	-2,8
38,9% 50 Jahre und älter	1.180	1.176	1.171	4	0,3	99	9,2	8,5	3,9
27,5% dar. 55 Jahre und älter	835	834	831	1	0,1	66	8,6	10,3	8,6
40,5% Langzeitarbeitslose	1.229	1.178	1.156	51	4,3	289	30,7	26,0	20,4
4,9% Schwerbehinderte Menschen	150	152	162	-2	-1,3	-11	-6,8	-14,1	-4,1
11,3% Ausländer	343	351	339	-8	-2,3	90	35,6	34,0	18,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	522	442	30	5,7	-197	-26,3	-19,8	-35,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	162	146	19	11,7	-41	-18,5	-8,5	-18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	188	146	-7	-3,7	-57	-23,9	-3,1	-38,4
seit Jahresbeginn	5.723	5.171	4.649	x	x	-1.565	-21,5	-20,9	-21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	599	562	483	37	6,6	-142	-19,2	-31,4	-27,8
dar. in Erwerbstätigkeit	164	200	166	-36	-18,0	22	15,5	-2,9	-14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	182	164	22	12,1	-50	-19,7	-36,6	-27,1
seit Jahresbeginn	5.371	4.772	4.210	x	x	-2.252	-29,5	-30,7	-30,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,9	8,1	x	x	x	6,8	6,7	7,2
dar. Männer	8,2	8,2	8,3	x	x	x	7,1	7,1	7,5
Frauen	7,4	7,6	7,8	x	x	x	6,4	6,4	6,7
15 bis unter 25 Jahre	9,7	10,1	10,1	x	x	x	7,7	8,2	9,3
15 bis unter 20 Jahre	7,1	7,3	7,3	x	x	x	5,8	5,3	7,9
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,9	x	x	x	6,3	6,3	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,4	7,4	x	x	x	7,0	6,8	6,9
Ausländer	22,5	23,0	22,2	x	x	x	17,3	17,9	19,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,8	8,9	x	x	x	7,5	7,5	8,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.499	3.546	3.584	-47	-1,3	259	8,0	8,4	4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.899	3.945	3.964	-46	-1,2	50	1,3	1,6	0,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.926	3.975	3.995	-49	-1,2	50	1,3	1,7	0,1
Unterbeschäftigungsquote	9,9	10,0	10,0	x	x	x	9,6	9,7	9,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	972	954	987	18	1,9	250	34,6	31,6	32,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.393	4.465	4.467	-72	-1,6	-290	-6,2	-5,9	-7,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.544	1.531	1.554	13	0,9	-110	-6,6	-6,1	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	3.481	3.553	3.593	-71	-2,0	-257	-6,9	-6,1	-6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	166	163	133	3	1,8	15	9,9	13,2	15,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.474	1.308	1.145	x	x	-136	-8,4	-10,3	-12,9
Bestand	853	827	800	26	3,1	84	10,9	6,6	-1,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.470	1.484	1.532	-14	-0,9	122	9,1	16,9	17,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.024	1.047	1.109	-23	-2,2	221	27,5	32,2	29,0
56,1% Männer	574	568	602	6	1,1	110	23,7	26,8	24,1
43,9% Frauen	450	479	507	-29	-6,1	111	32,7	39,2	35,2
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	114	118	118	-4	-3,4	30	35,7	40,5	21,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	31	32	-5	-16,1	-	-	63,2	-
44,7% 50 Jahre und älter	458	455	471	3	0,7	75	19,6	18,8	18,6
34,4% dar. 55 Jahre und älter	352	351	365	1	0,3	45	14,7	15,1	20,1
13,3% Langzeitarbeitslose	136	138	139	-2	-1,4	32	30,8	32,7	40,4
5,3% Schwerbehinderte Menschen	54	54	58	-	-	-3	-5,3	-16,9	7,4
7,0% Ausländer	72	70	75	2	2,9	26	56,5	48,9	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	234	243	30	12,8	-20	-7,0	-0,4	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	119	122	33	27,7	10	7,0	13,3	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	66	68	-17	-25,8	-29	-37,2	-2,9	-2,9
seit Jahresbeginn	2.825	2.561	2.327	x	x	-135	-4,6	-4,3	-4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	281	249	-22	-7,8	-6	-2,3	-5,1	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	125	149	119	-24	-16,1	37	42,0	20,2	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	67	62	-14	-20,9	-32	-37,6	-27,2	-24,4
seit Jahresbeginn	2.570	2.311	2.030	x	x	-412	-13,8	-14,9	-16,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,0	2,0	2,2
dar. Männer	2,7	2,7	2,9	x	x	x	2,2	2,1	2,3
Frauen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,2	3,2	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,2	3,3	x	x	x	2,9	2,1	3,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	4,7	4,6	4,9	x	x	x	3,1	3,2	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,2	x	x	x	2,3	2,2	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.032	1.060	1.120	-28	-2,6	220	27,1	30,1	27,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.142	1.169	1.215	-27	-2,3	187	19,6	24,2	22,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.168	1.198	1.245	-30	-2,5	189	19,3	24,3	22,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	972	954	987	18	1,9	250	34,6	31,6	32,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
 Oktober 2020

Merkmale	Okt 2020	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2019		Sep 2019	Aug 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.449	3.474	3.455	-25	-0,7	-136	-3,8	-4,6	-6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.011	2.030	2.013	-19	-0,9	161	8,7	9,7	3,1
56,4% Männer	1.135	1.143	1.130	-8	-0,7	109	10,6	10,3	2,6
43,6% Frauen	876	887	883	-11	-1,2	52	6,3	9,0	3,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	158	164	165	-6	-3,7	41	35,0	25,2	13,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	39	38	3	7,7	15	55,6	34,5	-5,0
35,9% 50 Jahre und älter	722	721	700	1	0,1	24	3,4	2,9	-4,1
24,0% dar. 55 Jahre und älter	483	483	466	-	-	21	4,5	7,1	1,1
54,4% Langzeitarbeitslose	1.093	1.040	1.017	53	5,1	257	30,7	25,2	18,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	96	98	104	-2	-2,0	-8	-7,7	-12,5	-9,6
13,5% Ausländer	271	281	264	-10	-3,6	64	30,9	30,7	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	288	199	-	-	-177	-38,1	-30,8	-51,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	43	24	-14	-32,6	-51	-63,8	-40,3	-47,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	122	78	10	8,2	-28	-17,5	-3,2	-53,3
seit Jahresbeginn	2.898	2.610	2.322	x	x	-1.430	-33,0	-32,4	-32,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	281	234	59	21,0	-136	-28,6	-46,3	-40,3
dar. in Erwerbstätigkeit	39	51	47	-12	-23,5	-15	-27,8	-37,8	-35,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	115	102	36	31,3	-18	-10,7	-41,0	-28,7
seit Jahresbeginn	2.801	2.461	2.180	x	x	-1.840	-39,6	-40,9	-40,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,7	4,7	5,0
dar. Männer	5,4	5,5	5,4	x	x	x	4,9	4,9	5,2
Frauen	4,9	5,0	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,8	5,9	x	x	x	4,5	5,0	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,1	4,0	x	x	x	3,0	3,2	4,4
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,2	4,1	4,2
Ausländer	17,7	18,4	17,3	x	x	x	14,1	14,7	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,2	5,2	5,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.467	2.486	2.464	-19	-0,8	39	1,6	1,2	-3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.757	2.776	2.749	-19	-0,7	-137	-4,7	-5,6	-7,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.758	2.777	2.750	-19	-0,7	-139	-4,8	-5,6	-7,5
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,0	6,9	x	x	x	7,2	7,3	7,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.393	4.465	4.467	-72	-1,6	-290	-6,2	-5,9	-7,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.544	1.531	1.554	13	0,9	-110	-6,6	-6,1	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	3.481	3.553	3.593	-71	-2,0	-257	-6,9	-6,1	-6,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von August 2020 bis Oktober 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

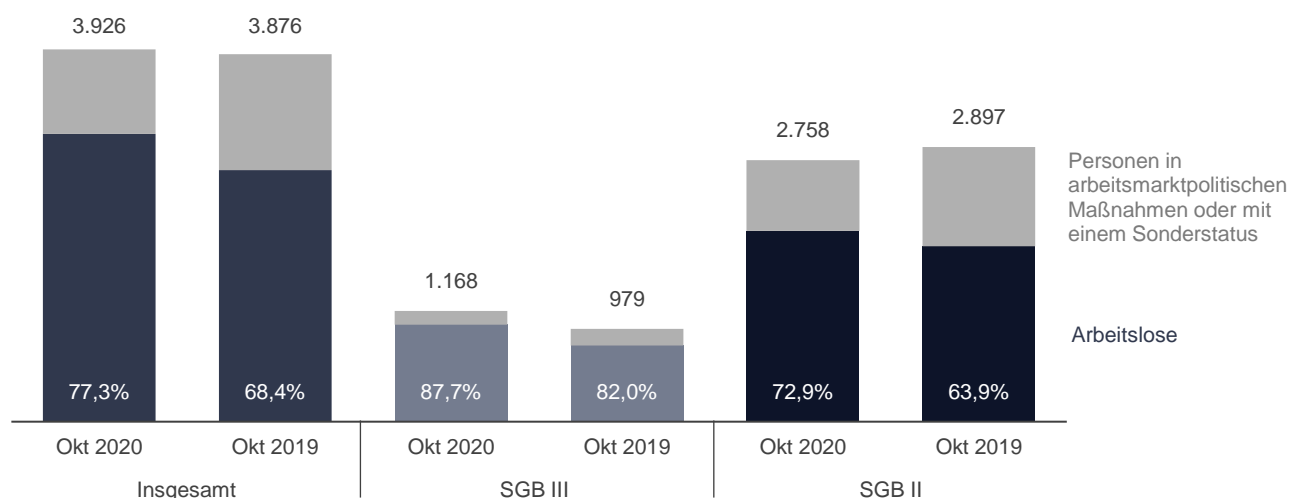
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Oktober 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Oktober 2020	September 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Oktober 2019		Sep 2019	Aug 2019
Arbeitslosigkeit	3.035	3.077	-42	-1,4	382	14,4	16,5	11,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	464	469	-5	-1,1	-123	-21,0	-25,6	-24,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	211	212	-1	-0,5	-1	-0,5	-15,5	-14,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	253	257	-4	-1,6	-122	-32,5	-32,2	-30,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.499	3.546	-47	-1,3	259	8,0	8,4	4,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	400	399	1	0,3	-209	-34,3	-34,5	-29,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	139	120	19	15,8	-68	-32,9	-37,8	-32,1
Arbeitsgelegenheiten	86	87	-1	-1,1	-17	-16,5	-25,6	-27,3
Fremdförderung	47	61	-14	-23,0	-128	-73,1	-61,4	-50,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	54	2	3,7	11	24,4	22,7	33,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	72	-5	-6,9	-6	-8,2	-20,9	-15,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.899	3.945	-46	-1,2	50	1,3	1,6	0,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	30	-3	-10,0	-	-	15,4	6,9
Gründungszuschuss	26	29	-3	-10,3	2	8,3	26,1	20,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.926	3.975	-49	-1,2	50	1,3	1,7	0,1
Unterbeschäftigungsquote	9,9	10,0	x	x	x	9,6	9,7	9,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	77,4	x	x	x	68,4	67,6	70,5

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Oktober 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.024	1.047	-23	-2,2	221	27,5	32,2	29,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	8	13	-5	-38,5	-1	-11,1	-43,5	-38,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8	13	-5	-38,5	-1	-11,1	-43,5	-38,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.032	1.060	-28	-2,6	220	27,1	30,1	27,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	110	109	1	0,9	-33	-23,1	-13,5	-17,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	77	76	1	1,3	-34	-30,6	-24,0	-23,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	9	8	1	12,5	-8	-47,1	-11,1	-40,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	25	-1	-4,0	9	60,0	47,1	35,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.142	1.169	-27	-2,3	187	19,6	24,2	22,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	26	29	-3	-10,3	2	8,3	26,1	20,0
Gründungszuschuss	26	29	-3	-10,3	2	8,3	26,1	20,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.168	1.198	-30	-2,5	189	19,3	24,3	22,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	87,4	x	x	x	82,0	82,2	84,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.011	2.030	-19	-0,9	161	8,7	9,7	3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	456	456	-	-	-122	-21,1	-24,9	-24,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	203	199	4	2,0	-	-	-12,7	-12,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	253	257	-4	-1,6	-122	-32,5	-32,2	-30,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.467	2.486	-19	-0,8	39	1,6	1,2	-3,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	290	290	-	-	-176	-37,8	-40,0	-32,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	62	44	18	40,9	-34	-35,4	-52,7	-44,1
Arbeitsgelegenheiten	86	87	-1	-1,1	-17	-16,5	-25,6	-27,3
Fremdförderung	38	53	-15	-28,3	-120	-75,9	-64,4	-50,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	54	2	3,7	11	24,4	22,7	33,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	47	-4	-8,5	-15	-25,9	-36,5	-30,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.757	2.776	-19	-0,7	-137	-4,7	-5,6	-7,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.758	2.777	-19	-0,7	-139	-4,8	-5,6	-7,5
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,0	x	x	x	7,2	7,3	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,9	73,1	x	x	x	63,9	62,9	65,7

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

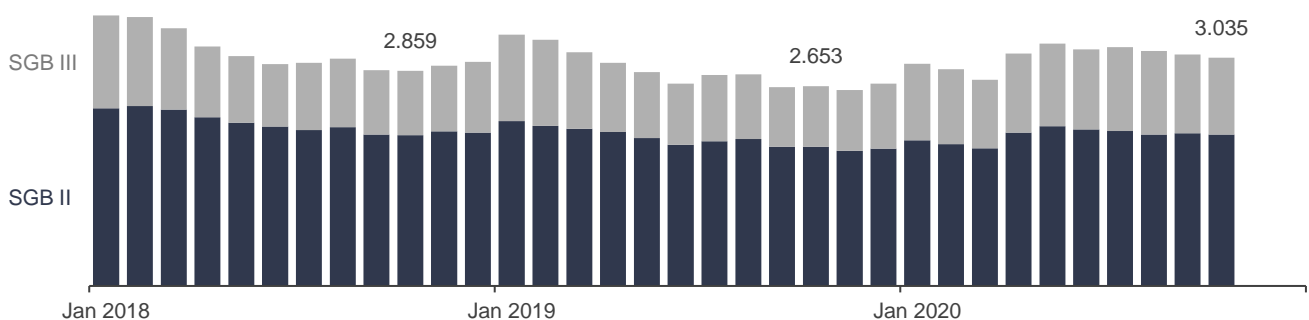
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Oktober 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 42 auf 3.035 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 382 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 7,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.024, das sind 23 weniger als im Vormonat und 221 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.011 Arbeitslose, das ist ein Minus von 19 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 161 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.035	-42	-1,4	382	14,4	7,8	7,9	6,8
Männer	1.709	-2	-0,1	219	14,7	8,2	8,2	7,1
Frauen	1.326	-40	-2,9	163	14,0	7,4	7,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre	272	-10	-3,5	71	35,3	9,7	10,1	7,7
15 bis unter 20 Jahre	68	-2	-2,9	15	28,3	7,1	7,3	5,8
50 Jahre und älter	1.180	4	0,3	99	9,2	7,0	6,9	6,3
55 Jahre und älter	835	1	0,1	66	8,6	7,5	7,4	7,0
Deutsche	2.690	-35	-1,3	290	12,1	7,2	7,3	6,4
Ausländer	343	-8	-2,3	90	35,6	22,5	23,0	17,3
Rechtskreis SGB III	1.024	-23	-2,2	221	27,5	2,6	2,7	2,0
Männer	574	6	1,1	110	23,7	2,7	2,7	2,2
Frauen	450	-29	-6,1	111	32,7	2,5	2,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	114	-4	-3,4	30	35,7	4,1	4,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	26	-5	-16,1	-	-	2,7	3,2	2,9
50 Jahre und älter	458	3	0,7	75	19,6	2,7	2,7	2,2
55 Jahre und älter	352	1	0,3	45	14,7	3,2	3,1	2,7
Deutsche	952	-25	-2,6	195	25,8	2,6	2,6	2,0
Ausländer	72	2	2,9	26	56,5	4,7	4,6	3,1
Rechtskreis SGB II	2.011	-19	-0,9	161	8,7	5,2	5,2	4,7
Männer	1.135	-8	-0,7	109	10,6	5,4	5,5	4,9
Frauen	876	-11	-1,2	52	6,3	4,9	5,0	4,5
15 bis unter 25 Jahre	158	-6	-3,7	41	35,0	5,6	5,8	4,5
15 bis unter 20 Jahre	42	3	7,7	15	55,6	4,4	4,1	3,0
50 Jahre und älter	722	1	0,1	24	3,4	4,3	4,3	4,1
55 Jahre und älter	483	-	-	21	4,5	4,3	4,3	4,2
Deutsche	1.738	-10	-0,6	95	5,8	4,7	4,7	4,4
Ausländer	271	-10	-3,6	64	30,9	17,7	18,4	14,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

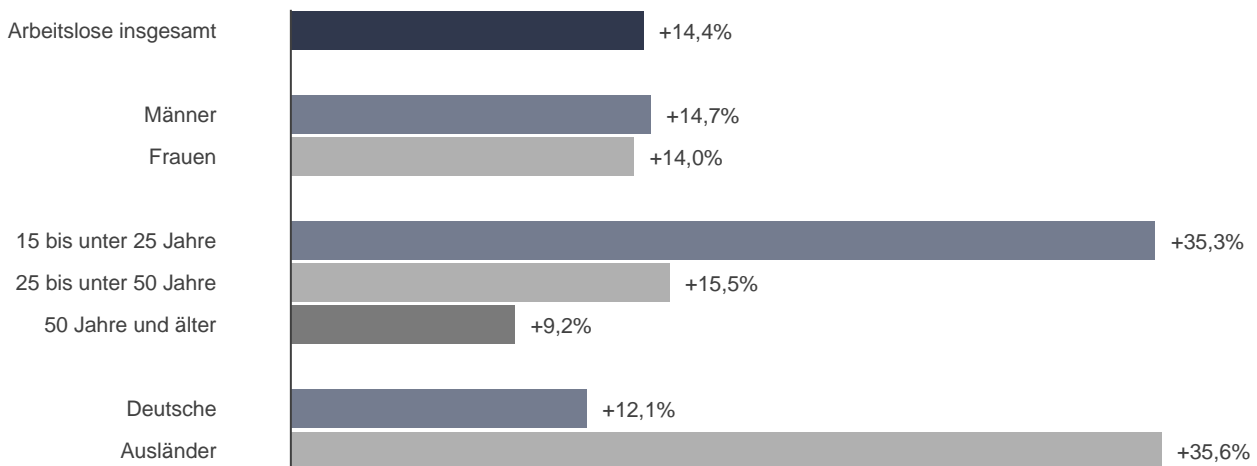
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

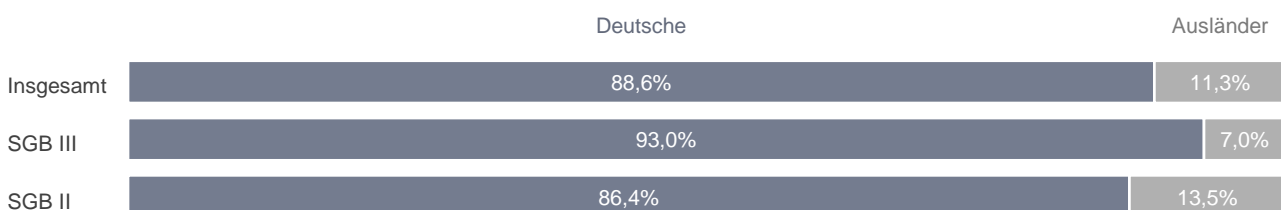
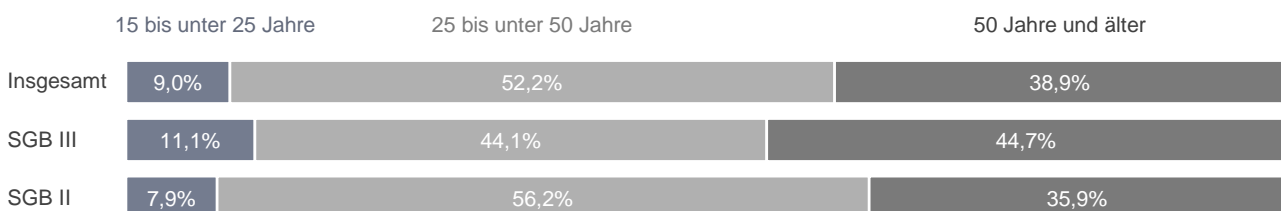
Oktober 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +9% bei 50-Jährigen und Älteren bis +36% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

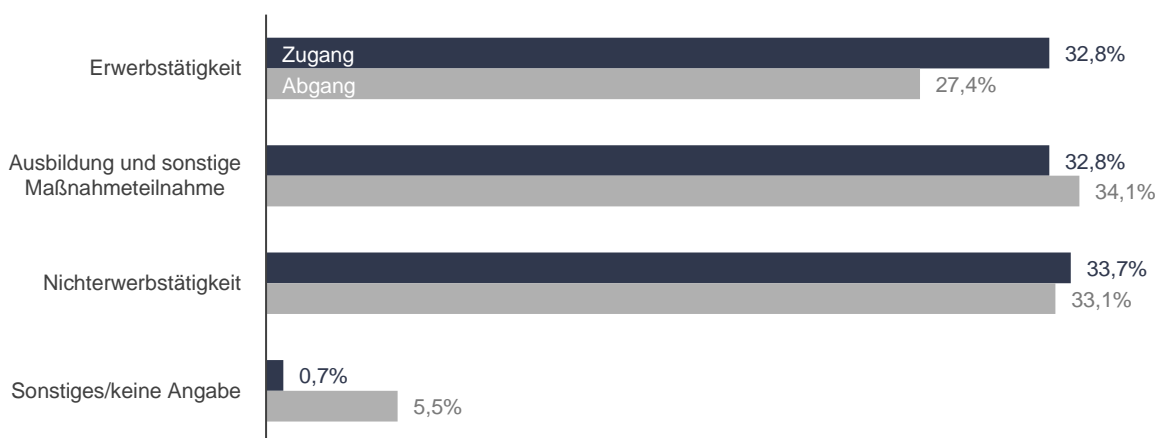
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Oktober 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 552 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 197 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 599 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 142 weniger als im Oktober 2019. Seit Jahresbeginn gab es 5.723 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.565 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.371 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.252 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 181 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 164 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 22 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	552	30	5,7	-197	-26,3	5.723	-1.565	-21,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	181	19	11,7	-41	-18,5	2.051	-141	-6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	167	18	12,1	-24	-12,6	1.916	-66	-3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	77	-66	-46,2
Selbständigkeit	9	5	125,0	1	12,5	37	-16	-30,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	181	-7	-3,7	-57	-23,9	1.762	-554	-23,9
Nichterwerbstätigkeit	186	18	10,7	-99	-34,7	1.849	-879	-32,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	113	28	32,9	-77	-40,5	1.077	-694	-39,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	63	-7	-10,0	-24	-27,6	685	-170	-19,9
Sonstiges/keine Angabe	4	-	-	-	-	61	9	17,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	599	37	6,6	-142	-19,2	5.371	-2.252	-29,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	164	-36	-18,0	22	15,5	1.745	-316	-15,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	148	-32	-17,8	17	13,0	1.545	-284	-15,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-3	-50,0	-3	-50,0	123	-47	-27,6
Selbständigkeit	13	2	18,2	9	225,0	70	15	27,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	204	22	12,1	-50	-19,7	1.531	-735	-32,4
Nichterwerbstätigkeit	198	53	36,6	-126	-38,9	1.783	-1.207	-40,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	125	26	26,3	-66	-34,6	1.133	-764	-40,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	50	16	47,1	-44	-46,8	433	-359	-45,3
Sonstiges/keine Angabe	33	-2	-5,7	12	57,1	312	6	2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

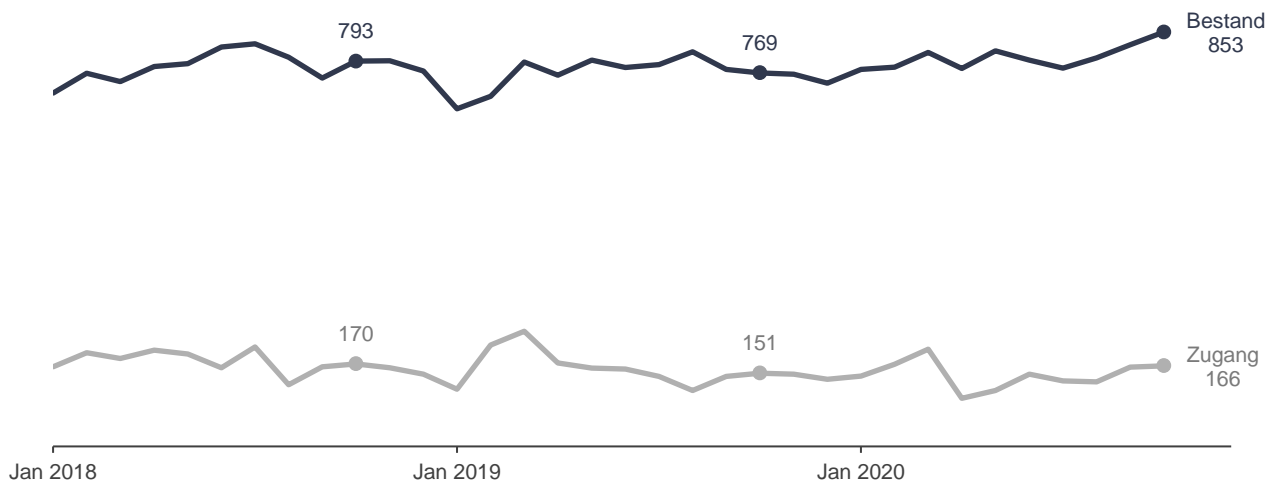
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Oktober 2020

Im Oktober waren 853 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 26 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Stellen mehr (+11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 166 neue Arbeitsstellen, das waren 15 oder 10 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.474 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 136 oder 8%. Zudem wurden im Oktober 140 Arbeitsstellen abgemeldet, 17 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 1.379 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 237 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	166	3	1,8	15	9,9	1.474	-136	-8,4
dar. sofort zu besetzen	133	-7	-5,0	14	11,8	996	-101	-9,2
sozialversicherungspflichtig	166	4	2,5	17	11,4	1.456	-117	-7,4
dar. sofort zu besetzen	133	-7	-5,0	15	12,7	990	-84	-7,8
Bestand	853	26	3,1	84	10,9	801	33	4,2
dar. sofort zu besetzen	834	18	2,2	88	11,8	757	27	3,7
sozialversicherungspflichtig	842	26	3,2	86	11,4	790	33	4,4
dar. sofort zu besetzen	823	18	2,2	90	12,3	746	28	3,8
Abgang	140	4	2,9	-17	-10,8	1.379	-237	-14,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	140	8	6,1	-14	-9,1	1.349	-234	-14,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

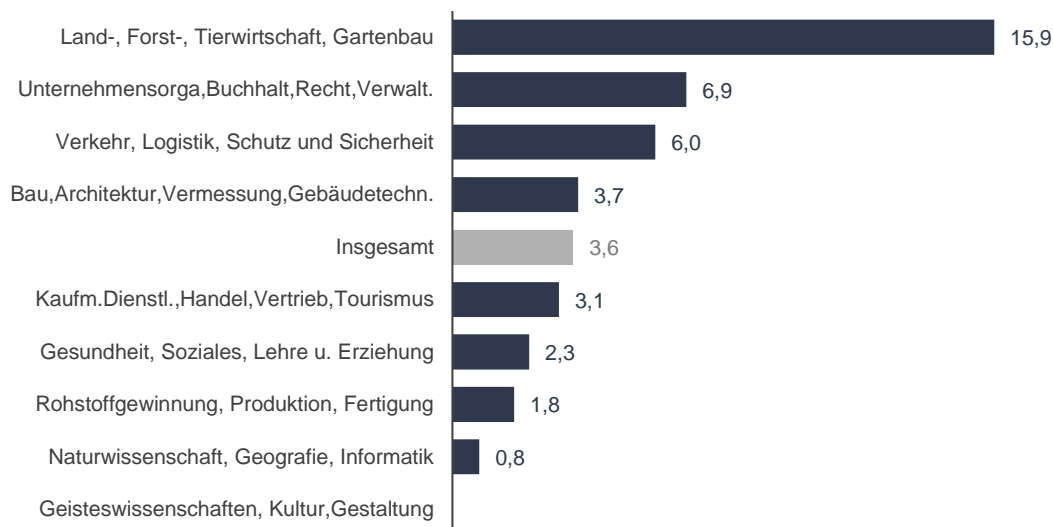
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Oktober 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.035	100	-42	-1,4	382	14,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	287	9,5	-7	-2,4	20	7,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	438	14,4	-3	-0,7	82	23,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	381	12,6	-7	-1,8	14	3,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	19	0,6	-	-	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	824	27,1	18	2,2	101	14,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	411	13,5	-17	-4,0	77	23,1
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	241	7,9	-4	-1,6	11	4,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	368	12,1	-15	-3,9	50	15,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	34	1,1	-3	-8,1	8	30,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	31	1,0	-4	-11,4	19	158,3
Gemeldete Arbeitsstellen	853	100	26	3,1	84	10,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	18	2,1	-1	-5,3	-7	-28,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	241	28,3	-6	-2,4	-16	-6,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	103	12,1	4	4,0	40	63,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	24	2,8	-	-	16	200,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	138	16,2	-3	-2,1	34	32,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	131	15,4	36	37,9	22	20,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	35	4,1	4	12,9	-5	-12,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	163	19,1	-7	-4,1	4	2,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	-	-	*	*	-4	-100,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

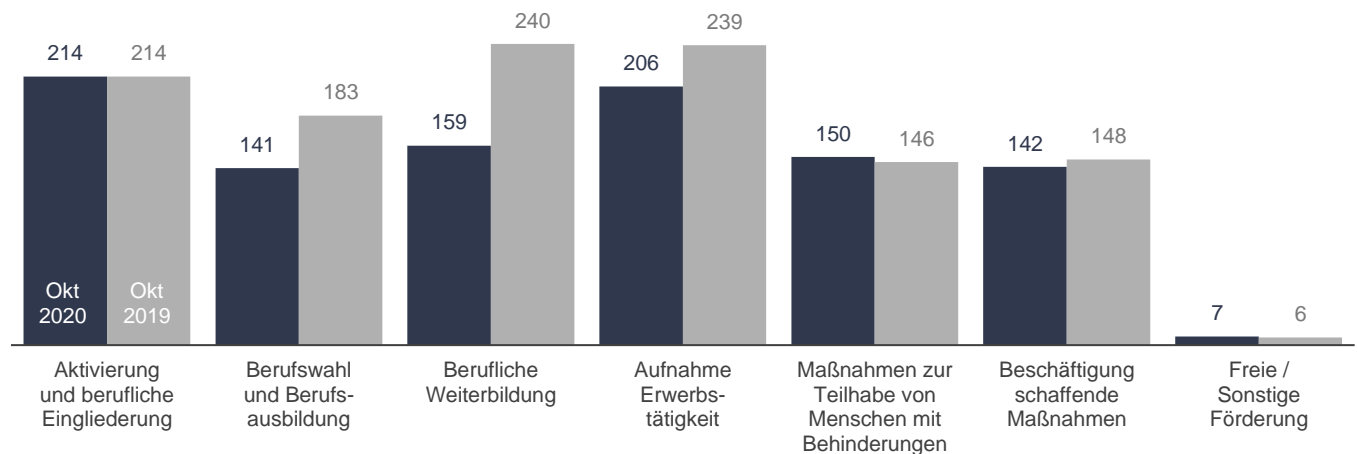
Prignitz

Oktober 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	9	4,5	-31	-12,9	1.888	-935	-33,1
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-21	-61,8	2	18,2	94	-33	-26,0
Berufliche Weiterbildung	40	6	17,6	-13	-24,5	254	-223	-46,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-14	-43,8	-13	-41,9	279	-125	-30,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-24	-72,7	-	-	101	-11	-9,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-4	-50,0	-23	-85,2	165	-91	-35,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	16	-14	-46,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	214	-1	-0,5	-	-	187	-14	-6,9
Berufswahl und Berufsausbildung	141	11	8,5	-42	-23,0	150	-48	-24,4
Berufliche Weiterbildung	159	17	12,0	-81	-33,8	168	-55	-24,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	206	-11	-5,1	-33	-13,8	215	-13	-5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	150	-	-	4	2,7	145	15	11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	142	1	0,7	-6	-4,1	129	5	3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	1	16,7	1	16,7	4	-4	-50,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	18	14,2	-44	-23,3	1.248	-351	-22,0
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	137	-43	-23,9
Berufliche Weiterbildung	22	-5	-18,5	-18	-45,0	296	-197	-40,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	-5	-15,2	-16	-36,4	296	-74	-20,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-18	-69,2	-1	-11,1	90	3	3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-4	-57,1	-57	-95,0	143	-104	-42,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	8	-28	-77,8

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

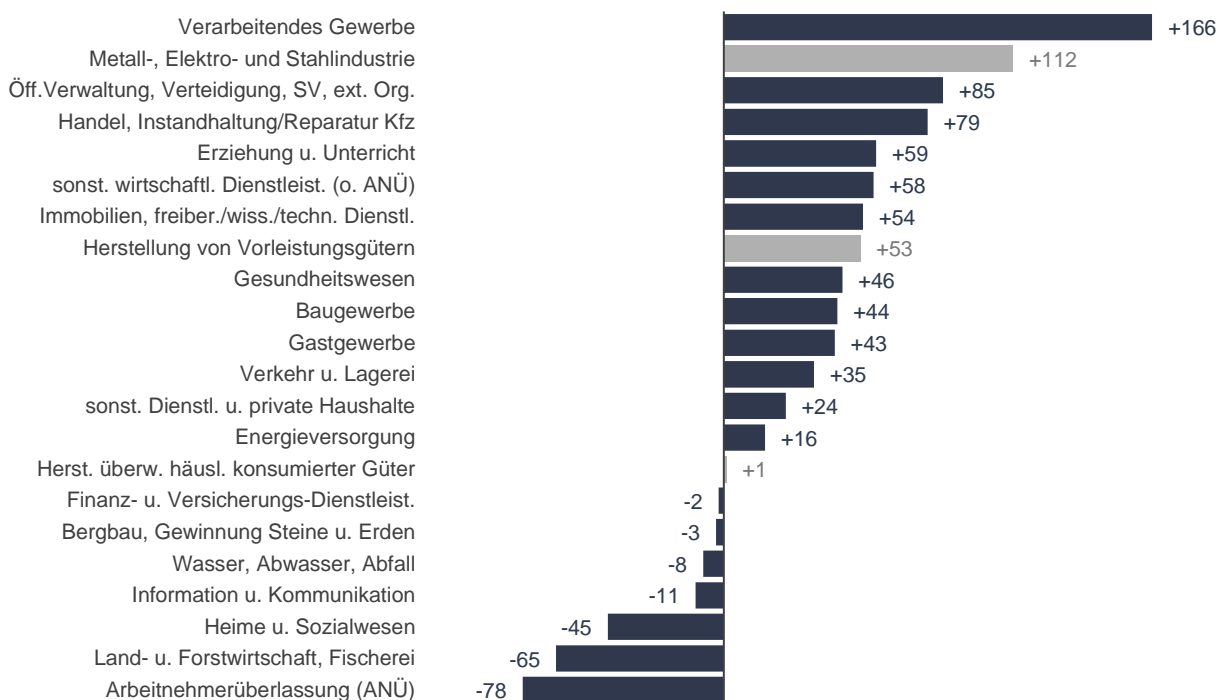
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.494. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 497 oder 1,8%, nach +282 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+166 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-78 oder -17,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.494	27.327	27.673	27.177	26.997	497	1,8
50,6% Männer	13.904	13.846	14.046	13.722	13.637	267	2,0
49,4% Frauen	13.590	13.481	13.627	13.455	13.360	230	1,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.234	2.254	2.313	1.977	2.037	197	9,7
63,7% 25 bis unter 55 Jahre	17.501	17.399	17.670	17.663	17.566	-65	-0,4
27,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.574	7.494	7.510	7.366	7.222	352	4,9
68,5% Vollzeit	18.820	18.758	18.981	18.541	18.559	261	1,4
31,5% Teilzeit	8.674	8.569	8.692	8.636	8.438	236	2,8
97,1% Deutsche	26.706	26.590	26.925	26.449	26.259	447	1,7
2,9% Ausländer	784	733	745	726	736	48	6,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.661	-222	-5,7
davon			
mit 1 Person	2.205	-127	-5,4
mit 2 Personen	735	-43	-5,5
mit 3 Personen	310	-52	-14,4
mit 4 Personen	199	-3	-1,5
mit 5 und mehr Personen	212	3	1,4
darunter			
Single-BG	2.205	-125	-5,4
Alleinerziehende-BG	668	-20	-2,9
Partner-BG ohne Kinder	358	-45	-11,2
Partner-BG mit Kindern	390	-29	-6,9
nicht zuordenbare BG	40	-3	-7,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.058	-52	-4,7
davon: mit 1 Kind	495	-19	-3,7
mit 2 Kindern	295	-36	-10,9
mit 3 und mehr Kindern	268	3	1,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.610	-374	-5,4
darunter			
Männer	3.326	-236	-6,6
Frauen	3.284	-138	-4,0
Leistungsberechtigte (LB)	6.323	-351	-5,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.183	-386	-5,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.595	-260	-5,4
darunter			
Männer	2.281	-161	-6,6
Frauen	2.314	-99	-4,1
davon			
unter 25 Jahre	702	-29	-4,0
25 bis unter 55 Jahre	2.734	-169	-5,8
55 Jahre und älter	1.159	-62	-5,1
darunter			
Deutsche	3.925	-223	-5,4
Ausländer	664	-40	-5,7
darunter			
Alleinerziehende	661	-24	-3,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.588	-126	-7,4
darunter			
unter 3 Jahre	285	-66	-18,8
3 bis unter 6 Jahre	350	-17	-4,6
6 bis unter 15 Jahre	907	-54	-5,6
über 15 Jahre	46	11	31,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	140	35	33,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	287	-23	-7,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	136	-20	-12,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	151	-3	-1,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

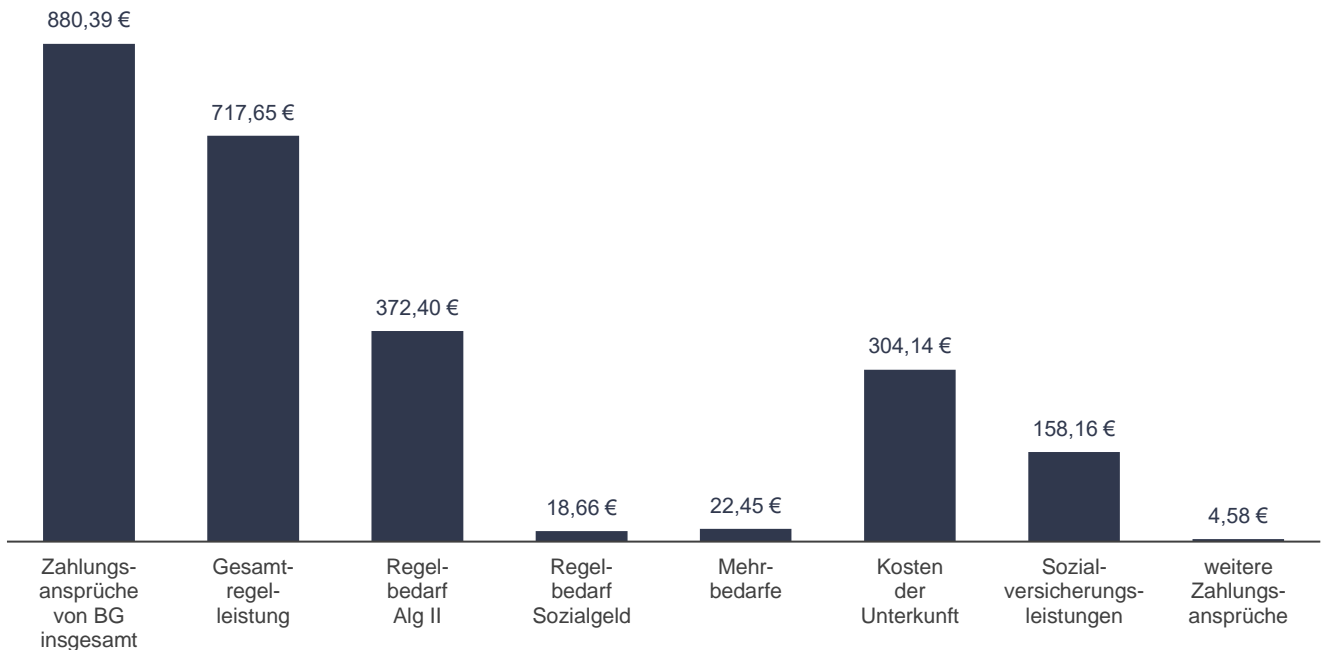
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Juli 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.223.118	880	3.661	880
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.627.328	718	3.659	718
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.363.371	372	3.250	419
Regelbedarf Sozialgeld	68.331	19	428	160
Mehrbedarfe	82.185	22	1.327	62
Kosten der Unterkunft	1.113.441	304	3.454	322
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.104.020	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	579.038	158	3.644	159
weitere Zahlungsansprüche	16.752	5	-	-
sonstige Leistungen	13.764	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.388	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	444	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	156	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.